







# Interpretation

---

Voicetrain 6 Lektion 9

# 3 Wege der Interpretation

---

- ☐ **Nachmachen/ Kopieren/ Covern ( Modelling )**
- ☐ **Techniken der Musikalität erlernen und anwenden**
- ☐ **Dein Warum sprechen lassen**



# 1.

# Nachmachen/ Covern

Je nach Genre ist das auch im Jazz/ Pop/ Soul.... völlig ok und gängig.  
Wenn es Dir Spass macht, herauszufinden, wie genau ein Song gesungen und  
interpretiert wurde bist Du eben ein Epigone, ein Nachmacher.

Generationen von Musistudenten sind Epigonen.

Sie lernen, exakt zu befolgen, was jemand anders vorgeschlagen hat  
und für Musikalisch befand.

Im Nachmachen ( Modelling) liegt eine grosse Qualität, nämlich die,  
sich ein anderes Empfinden und Tun anzueignen und damit seinen Horizont zu  
erweitern.

Dann solltest Du Dir 1-5 Interpreten suchen,  
die Du wirklich kopieren lernst.

Ins Detail.

Nimm Dich auf und versuche alles genau so zu machen,  
so dass du am Ende klingst wie die Person.

# Plan machen

---

- ☐ **Bleib nicht nur bei der Idee sondern frage Dich, wie Du nun vorgehst ?**
- ☐ **Mit wem Du beginnst.**
- ☐ **Wieviele Songs Du in Deine Mappe packen möchtest und welche**
- ☐ **was machst Du anschliessend damit ? Was ist Dein Ziel ? Bis wann willst Du das erreicht haben ?**
- ☐ **Was tust Du laut deinem Plan das Ziel zu erreichen ?**

**2.**

**Handwerk lernen.**

**Viele Übungen machen &  
Instrumente lernen,**

**die Dir später automatisch die  
Freiheit geben, frei zu jonglieren.**

**das ist der wahre Weg eines Künstlers, der keine  
Eintagsfliege bleiben will**

# Parameter der Phrasierung

---

- ☐ **Metrik ( Betonungsvielfalt)**
- ☐ **Tempo und Formsicherheit**
- ☐ **Feine Bewegungen, wie Vibrato, Soulphrasing, Übergänge von Brust und Kopfstimme auf einem Ton.**
- ☐ **Dynamik Optionen ( Laut -Leise, crescendo, decrescendo...Tempo-Sicherheit...Super Gesangstechnik...Ansatzvielfalt, freie Zunge, Bühnensicherheit..)**
- ☐ **alles in allem all unsere Lektionen immer und immer wieder durchgehen und die Übungen alle umsetzen.**
- ☐ **Notenlesen und Harmonielehre lernen**
- ☐ **ein Zweitfach ( Klavier/ Gitarre ) richtig lernen**

# Text

---

- ☐ den Text gut zu verstehen ist eines der wichtigsten Parameter. Wie würdest Du reden, wenn du deinen eigenen Text nicht verstehst ? Der Text sorgt oft für eine gute Phrasierung.
- ☐ Wen sprichst Du an ?
- ☐ Was ist die Botschaft ?
- ☐ was macht den Song zu Deiner Botschaft ?
- ☐ Aussprache, Phonetik, Vocalausgleich
- ☐ wie versteht Dein Publikum Dich ?



# Ton

---

- ☐ **Schulung Deiner Intonation und Tonstabilität durch richtigen Stimm-Ansatz**
- ☐ **Tonabgleich am Klavier ! Aufnehmen und dadurch überprüfen**
- ☐ **Alle Tonansätze kennenlernen, Deine individuelle herausfinden**
- ☐ **Tonumfang ausdehnen und trainieren ( Warm-ups viele Arpeggien und Skalen )**
- ☐ **Schnelligkeit und Flexibilität steigern ( Skalen , Drei und Vierklänge, Läufe)**
- ☐ **Hörfähigkeit steigern ( Muskeln, die Deine Ohren auf Feintuning einstellen, aktivieren und während des Singens aktiv halten)**
- ☐ **alle Stimmfarben ausprobieren und erlernen, die Dir möglich sind ( sanft, hart, laut, leise, mit Luft, ohne Luft, Tonlänge, Resonanzraum vergrössern )**
- ☐ **verschiedene Atemtechniken trainieren, Stützfähigkeit steigern**

# Dein Warum

---

- ☐ frage Dich, was deine erste Situation war, in der Du den Wunsch verspürtest, zu singen und wann sie sich wiederholte
- ☐ was hat Dich möglicherweise behindert, wie ein Kind einfach weiterzumachen und den Weg ohne Fragezeichen zu gehen ?
- ☐ Welche Ideen / Phantasien hattest Du ? Was wolltest Du der Welt geben ? Was wolltest Du dir selbst geben ?
- ☐ Sieh dazu auch das Video: „Dein Warum“ und forsche
- ☐ <https://youtu.be/K8xo0QYdFJw>
- ☐ die Aussage aus sich selbst reden lassen.

# Einfach nur tun

- ☐ Ein Mensch der einmal beginnt , nach Perfektion zu suchen, läuft Gefahr, seinen Spieltrieb ( Kreativität) einzubüßen.

---

- ☐ Sein eigener Lehrer zu sein sollte immer bedeutet auch den gnädigen, geduldigen Part in Dir sprechen und walten zu lassen.
- ☐ Allerdings haben alle, die nach Perfektion gestrebt haben, wirklich wunderbares vollbracht, Mozart, Stevie, Beyonce. Die Frage nur: war die Suche nach der Perfektion dort nicht Bestandteil des Spieltriebs ?
- ☐ Untersuche. Wo liegt Deine Mitte und Fusion ? Wenn etwas nicht gut war, dann gib nicht auf , verurteile Dich nicht, sondern nutze es für ein weitersuchen.
- ☐ Nimm wahr , was schon alles funktioniert
- ☐ Mach immer Ergebnisse ( Aufnahmen, Videos, Projekte)
- ☐ Oft ist das einfach und Unperfekte für andere das was sie hören wollen. Das weißt du nicht. ( Louis Armstrong )
- ☐ Schalte den Poilzisten in Dir aus. Nutze Deinen Kritiker
- ☐ Starte sofort, warte auf nichts !!!!!



**Dein Plan**

**Jetzt !!!**



**trage Deine individuellen Übungen hier ein:**

[illegible]

**trage Deine individuellen Lern-Ziele/ Gebiete hier ein:**

[illegible]



**trage Deine individuellen Fern-Ziele hier ein:**

[illegible]



# **Dein Was genau und Warum**

**schreibe es auf und hänge es Dir gross und breit an die Wand!**

**Ich ,,,,,,..... nehme Unterricht,  
weil ich .....wollte, seit ich..... alt bin**

**ich gebe Geld dafür aus, weil.....  
mein Wunsch war einst.....**

**ich tue alles, um mich glücklich zu machen.....**

**das was ich will, ist mir wichtig, weil.....**

**ich nehme mir die Zeit an folgenden Tagen in der Woche.....**

---

**Datum, Unterschrift**



